

Suānyíng heißt auf Chinesisch „Willkommen“,

unter diesem Motto stand unsere Deutsch-Chinesische Begegnung vom 10. und 11. Juni 2015. Drei Einrichtungsleiter von Seniorenbegegnungsstätten aus der chinesischen Stadt Qingdao besuchten während ihres zweiwöchigen Aufenthalts in Deutschland unser Quartiersmanagement, das AWO-Pflegeheim „Hubert-Peter-Haus“ in Schweinheim, sowie die St. Antonius Senioren-Residenz in Linz am Rhein.

Da sich in China aufgrund der Ein-Kind-Politik große Veränderungen für die Versorgung älterer Menschen abzeichnen, wollten die Besucher hier in Deutschland neue Ideen finden, wie Pflege gestaltet werden kann.

So wurde das Hubert-Peter-Haus und die St. Antonius Senioren-Residenz von den chinesischen Besuchern mit großem Interesse besichtigt. Besonders beeindruckten sie die Details, mit denen Senioren in ihrem Alltag unterstützt werden. Bemerkenswert fanden sie z.B. die speziellen Luft-Pflegebetten, die Sortierung der Wäsche vom Personal und die höher angelegten, vom Rollstuhl aus zugänglichen, Beete im Garten.

Die Besichtigung der „Bunten Stadt am Rhein“ sowie die Schifffahrt nach Linz galten als weitere touristische Besonderheit.

Am Nachmittag des zweiten Tages machte sich die Gruppe auf den Weg nach Pennenfeld. Hier nahm sie an unserem Senioren-Gesangsnachmittag bei Kaffee und Kuchen teil. Als Dankeschön überreichten sie der AWO ein ganz besonderes Geschenk: Echthaarpinsel, Tusche und spezielle Übungspapiere, mit denen chinesische



Besichtigung der St. Antonius Senioren-Residenz in Linz am Rhein



Überreichung des Dankeschöns an Herrmann Tinz, Geschäftsführer des AWO-Pflegeheims Hubert-Peter-Haus



Besuch des Hubert-Peter-Hauses, Bad Godesberg

Kalligraphie gelernt werden kann, und stellten den Besuchern des Gesangsnachmittags die Kunst vor. Jeder, der es wünschte, bekam ein Schriftzeichen frisch und kunstvoll auf Pergament geschrieben mit nach Hause:

Das Pferd als Symbol im Chinesischen Horoskop, Glück, Freude, Segen...

... **F**reude: Es war uns eine große Freude, die Gruppe zu uns einzuladen, sie haben diese zwei gemeinsamen Tage bereichert und wir freuen uns darauf, auch in Zukunft den Kontakt zu ihnen aufrecht zu erhalten und zu erweitern.

Die Begegnung kam durch unsere chinesische Teilnehmerin an der Theatergruppe in Pennenfeld zustande: Yongxin Shi fand es wichtig, den Austausch zwischen den beiden Ländern vor allem im Seniorenbereich zu fördern und organisierte gemeinsam mit dem Quartiersmanagement diesen Besuch.



Kalligraphie im Nachbarschaftstreff Pennenfeld



Im Garten des Quartiersmanagements